



Biodiversität in Zehlendorf

Jeder kann etwas für Insekten und Bienen tun, ob mit zwei Blumentöpfen auf dem Fensterbrett, mit Balkonpflanzen oder im Garten. Auf Insekten- und bienenfreundliche Pflanzen kann jeder achten und Spritzmittel vermeiden, nicht prophylaktisch nutzen bzw. sorgsam einsetzen.



Das Insekten- und Bienensterben bedroht Mensch und Natur. Es trifft alle: Pflanzen, Tiere und uns Menschen.

Bienen, Wildbienen, Hummeln und andere Insekten brauchen jeweils unterschiedliche Pflanzen, deshalb achten Sie auf **Vielfalt und auf die unterschiedlichen Blühphasen**.



Ideal sind natürlich **Obstbäume**, auch **Ahorn** und **Kastanie**, **Staudengärten** und Flächen mit **Wildkräutern**.

Sogenannte „**Insektenhotels**“, Baumscheiben mit Bohrungen von ca. 5 mm Durchmesser für die Wildbienen, ausgerichtet nach Süd-Ost sind hilfreich.

Die richtigen Pflanzen kauft man am besten in **Naturgärtnereien**.

Im Internet bieten z.B. folgende **Links** weitere Informationen:

Nabu „[Schritt für Schritt zum Naturgarten](#)“

Nabu [Fachgruppe Naturgarten](#)

Senat „[Pflanzen für Berlin](#)“

BMEL „[Bienenfreundliche Pflanzen für Natur und Garten](#)“

BMEL Bienen-App „[Jetzt Bienen füttern](#)“

Kontakt und weitere Informationen

Bürgerinitiative Zehlendorf - www.bi-zehlendorf.de - Mail info@bi-zehlendorf.de

V.i.S.d.P: Christian Küttner, Am Lappjagen 5, 14169 Berlin